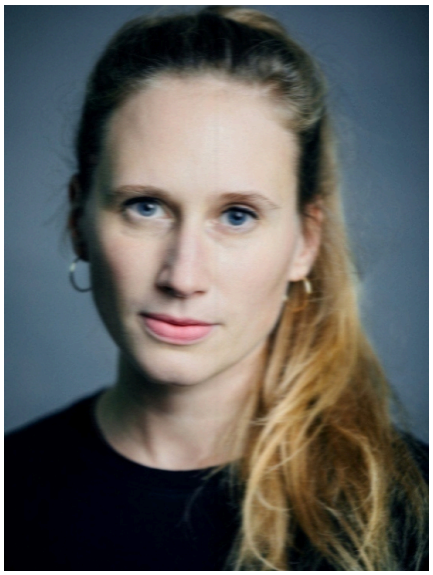
KONSTANZE KAPPENSTEIN



Kurzbiografie:
Konstanze Kappenstein, wuchs in Bonn auf und studierte Regie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main unter der Leitung von Hans Hollmann und Christof Loy. Während des Studiums hospitierte und assistierte sie Armin Petras am Schauspiel Frankfurt. Nach weiteren Assistenzen u.a. bei Simon Solberg, Calixto Bieito und René Pollesch entstanden ihre eigenen Inszenierungen am Nationaltheater Mannheim, unter anderem die Uraufführung Exit. Dinge bei Licht von Juliane Kann.

Seit 2010 ist sie als freischaffende Regisseurin tätig. Ihre Arbeiten waren u.a. am Schauspiel Leipzig, Oldenburgisches Staatstheater, Volkstheater Rostock, Staatstheater Darmstadt, Theater Trier, Theater Osnabrück, Landungsbrücken Frankfurt, Sophiensaele Berlin und am Rottstraße 5 Theater Bochum zu sehen. Regelmäßig inszeniert sie an der Württembergischen Landesbühne Esslingen.

Den Inszenierungen liegen oftmals eigene Stückbearbeitungen zugrunde. Ihre Bühnenfassung für die Uraufführung Bestimmt wird alles gut nach dem Kinderbuch von Kirsten Boie wurde im Felix Bloch Erben Theaterverlag aufgenommen.

Die Uraufführung des Erfolgsromans 22 Bahnen von Caroline Wahl inszenierte sie am Volkstheater Rostock, wofür sie ebenfalls ihre eigene Theaterfassung bearbeitete.

Von 2018 bis 2023 war Konstanze Kappenstein fest als Hausregisseurin am Landestheater Detmold engagiert.

Am Oldenburgischen Staatstheater inszenierte sie ihr erstes Musical Next to Normal.

REGIE

Jahr	Titel	Theater	Anmerkung
2026	Next to Normal	Oldenburgisches Staatstheater	Tom Kitt & Brian Yorkey
2025	22 Bahnen	olkstheater Rostock	Caroline Wahl
2025	Clockwork Orange	Landestheater Detmold	Anthony Burgess
2025	Der Räuber Hotzenplotz	WLB Esslingen	Otfried Preußler
2024	Astrid. Das entschwundene Land	Landestheater Detmold	Astrid Lindgren
2024	Medea. Stimmen	Landestheater Detmold	Christa Wolf
2023	563 Kindertotenlieder	Schauspiel Leipzig	Rechercheprojekt zu Rückerts und Mahler
2023	Die Räuber	Landestheater Detmold	Schiller
2023	Nullerjahre	Volkstheater Rostock	Hendrik Bolz

Jahr	Titel	Theater	Anmerkung
2022	Ansichten eines Clowns	Landestheater Detmold	nach Heinrich Böll
2022	Eugen Onegin	Landestheater Detmold	Tschaikowsky
2022	Frühlingserwachen	Landestheater Detmold	nach Wedekind
2022	Herzpanik	Landestheater Detmold	Revue U. Lindenberg
2021	Der Kaiser und die Nachtigall	Landestheater Detmold	nach Andersen
2021	Der schaurige Schusch	Junges Theater Detmold	Charlotte Habersack und Sabine Büchner
2021	Panikherz	Landestheater Detmold	nach Benjamin Stuckrad-Barre
2020	Homevideo	Junges Theater Detmold	nach dem Drehbuch von Jan Braren
2019	Hodder, der Nachtschwärmer	Junges Theater Detmold	Bjarne Reuter
2019	Nur ein Tag	Junges Theater Detmold	Martin Baltscheidt
2018	Anne Frank	Landestheater Detmold	nach den Tagebüchern
2018	Der Mondscheindrache	WLB Esslingen	Cornelia Funke
2018	Michael Kohlhaas	Landestheater Detmold	nach Kleist
2017	Der Zauberer von Oz	WLB Esslingen	nach L.Frank Baum
2017	Tim und das Geheimnis von Knolle Murphy	WLB Esslingen	Eoin Golfer
2016	Bestimmt wird alles gut	Junges Theater Bonn	nach Kirsten Boie
2016	Der Wunschpunsch	Landestheater Neuss	Michael Ende
2016	Othello	Rottstr5 Theater Bochum	nach Shakespeare
2016	Vom Löwen der nicht schreiben konnte	Junges Theater Bonn	Martin Baltscheit
2015	Ein Pfund Fleisch	Euro Theater Central Bonn	Albert Ostermaier
2015	Malala, Mädchen mit Buch	Junges Theater Bonn	Nick Wood
2014	Der Teufel mit den drei goldenen Haaren	Landestheater Neuss	Brüder Grimm
2014	Ente, Tod und Tulpe	Landestheater Detmold	Nora Dirisamer
2014	Käthe Herrmann	Euro Theater Central Bonn	Anne Lepper
2013	Heldinnen	Sophiensaele Berlin	eigene Stückentwicklung
2011	Maria Magdalena	Landungsbrücken Frankfurt	nach Hebbel
2011	Omas ganzes Geld	Theater Osnabrück	Ulf Nilsson
2010	4 Millionen Türen	Nationaltheater Mannheim	Martin Heckmanns
2010	Exit. Dinge bei Licht	Nationaltheater Mannheim	Juliane Kann
2010	Woyzeck	Feeling Theater Mannheim	frei nach Büchner
2009	Party mit totem N*	Staatstheater Darmstadt	Kai Hensel